

Pressemitteilung

Wir brauchen EUCH!

Auch in der **Coronakrise** benötigen Blutkrebspatienten auf der ganzen Welt weiterhin dringend unsere Hilfe

Berlin/Pinneberg, 10.06.2020 – Der 60-jährige Jens aus Pinneberg hat den Kampf gegen das Coronavirus gewonnen – nun will er den Blutkrebs besiegen. Er benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzen Familie und Freunde alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über <https://www.dkms.de/jens> ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter werden.

Die Diagnose Blutkrebs stellt das Leben des 60-jährigen Jens und seiner Familie völlig auf den Kopf! Er kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Dabei hat Jens bereits einen genetischen Zwilling - seinen eineiigen Zwilling Bruder Jörg. Da die Genmerkmale beider Brüder jedoch nahezu 100% identisch sind und der Körper die Stammzellen von Jörg nicht als „neue Stammzellen“ erkennen würde (Spender und Empfänger sollten eine 80-95%ige Übereinstimmung haben) , suchen die Zwillinge einen weiteren Zwilling.

Um diese Suche für Jens und andere Patienten zu unterstützen, rufen Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Ausbreitung des neuartigen Coronavirus Sars-COV-2 und der dadurch ausgelösten Atemwegserkrankung Covid-19 findet die Registrierungsaktion nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort statt, sondern erfolgt – zum Schutz der Bevölkerung – ausschließlich online. „Wir sind so froh, dass wir über diesen Weg auch in dieser besonderen Situation zur Registrierung aufrufen und damit Jens retten können“, so Andrea, Ehefrau von Jens. „Jens hat bereits den Kampf gegen das Virus gewonnen, denn er infizierte sich auf der onkologischen Station im UKE. Jetzt ist er trotz der Pandemie wie viele andere Patienten auch auf eine lebensrettende Stammzellspende angewiesen. Bitte lasst euch registrieren!“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Jens und anderen Patienten helfen und sich mit wenigen Klicks über <https://www.dkms.de/Jens> die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit

die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. „Unsere Familie hält immer zusammen und ich möchte mit meinem Mann auf der Hochzeit unserer Kinder tanzen! Wer nicht registriert ist, kann auch nicht als Lebensretter gefunden werden!“ weiß Andrea. Mehr Informationen zur Aktion finden Sie unter: <https://www.facebook.com/Stammzellspendefuerjens>

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhausabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto DE64 641 500 200 000 255 556

Verwendungszweck: LPS 268

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile und Indien aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

Zur Registrierung als Stammzellspender besuchen Sie bitte unsere Webseite dkms.de.